Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 92 (2014)

Heft: 12

Rubrik: Ihre Seiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ihre Seiten

Gesucht

- → Eine Leserin sucht den Autor und den Text des Gedichts «Der Batzechlemmer-Buur». Wer kann helfen?
- → Ein Leser sucht ein Lied, das anlässlich der Einwanderungswelle von Italienern in den Dreissigerjahren komponiert wurde. Die erste Strophe - heute politisch nicht mehr korrekt - lautete: «Werum dänn immer schimpfe übers liebe Tschinggeli, ja Tschinggeli, werum dänn d Nase rümpfe, wänn di schlächte Zyte sind vorbii.» Kennt jemand das Lied?

Gefunden

→ «Wenn i Keiser wär, so tät i ds Land regiere...» So beginnt die dritte Strophe des Lieds «Uf de Alpe obe».

Vergriffenes

swisscom

Inserat

→ Ich suche das Buch «Das ferne Paradies» von Judith Giovanelli-Blocher. Es ist leider vergriffen; ich bezahle gerne Marianne Frank,

Föhrenstrasse 18, 9100 Herisau

→ Gesucht zum Vorlesen in unserem Altersheim werden die Gedichtbände von Friedrich Walti: «Nimm's light», «Gmüets-Medizin», «Ums Jahr 2000 ume», «Uf em Stallbänkli», «Härz- und Närvetropfe». Die Büchlein sind leider vergriffen, das Porto wird vergütet.

> Maya Bussmann, Aktivierung Stiftung Dankensberg, 5712 Beinwil am See, Telefon 062 765 48 60 oder 079 517 79 35

Zu verschenken

Im Raum Baden (Aargau) hat ein Zeitlupe-Leser viele Tonbandkassetten mit Volksmusik, Jodler- und Ländlermusik aus den Jahren 1960-2010 zu verschenken. Bitte melden Sie sich direkt.

Anton Frey, Telefon 079 648 85 54

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie aber Verständnis dafür, dass wir eine Auswahl treffen und auch Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage gleichzeitig auch ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (Format C5) zusenden.

Zeitlupe, Ihre Seiten, Postfach 2199, 8027 Zürich, Mail info@zeitlupe.ch

Meinungen

Lupitreffen

71 10 - 2014

Ich bedanke mich herzlich bei der Zeitlupe für den lustigen und treffenden Be-

«Meine Familie ist rund um die Uhr

für mich da.»

Dank der Limmex Notruf-Uhr mit eingebautem Schutzengel fürs Handgelenk und profitieren Sie





richt und die Fotos «Die Lupis tanzen durch den Wilden Westen». Das sieht ja phänomenal aus! U. K., Plattform

«Die Lupis tanzen durch den Wilden Westen» – das war wirklich ein vergnügter Nachmittag, der Schweiss floss in Strömen, die Hirnzellen wurden auf Vordermann gebracht, und das Lachen kam auch nicht zu kurz! M.K. Plattform

Interview ZL 11 · 2014

Beim Lesen des Interviews mit Adolf Muschg wurde mir bewusst, wie informativ die meistens von Lehrerinnen geschriebenen Kinderbücher waren. Bevor ich «Hansi und Ume» von Elsa Muschg gelesen hatte, war ich der Meinung gewesen, Schiffe auf dem Weg nach Amerika müssten über den Nordpol fahren – vielleicht weil wir im Schulzimmer nur einen Globus und keine Weltkarte hatten. Vreni Messmer, Wittenbach



Viele Leserinnen und Leser freuten sich über einen Ausflug nach Basel

In der Zeitlupe-Ausgabe von März 2014 hat die Hatt-Bucher-Stiftung (HBS) allen Leserinnen und Lesern einen Erlebnistag unter dem Motto «Basel entdecken» angeboten. Viele haben sich danach für die Läckerli-Gutscheine beworben. Dabei ist deutlich geworden, dass die HBS-Erlebnistage längst zu etwas geworden sind, was der Leserschaft vertraut ist und worauf sie im Frühling wartet. Seither ist ein halbes Jahr vergangen. Sowohl die Redaktion als auch die Stiftung haben von unzähligen Basel-Besucherinnen und Basel-Besuchern gehört, dass der Tag in der Stadt am Rheinknie ein tolles Erlebnis war. Die Läckerli-Gutscheine haben vieles möglich gemacht. Danke für alle Feedbacks! Die Stiftung freut sich, wenn es ihr gelingt, den älteren Menschen eine Freude zu bereiten. Die HBS-Läckerli sind noch bis Ende Jahr gültig.

In Planung sind bereits die Tagesausflüge des nächsten Jahres. Wohin es geht, erfahren Sie in der März-Zeitlupe 2015.

Inserat



Ein bunter Blumenstrauss an Ideen für Ihre schönsten Tage im Jahr erwartet Sie an der milden und palmengesäumten Riviera des Thunersees! Sie entdecken dank unseren Gästebetreuenden eine der schönsten Seenlandschaften mit Kraftorten, Schlössern und Museen von Weltruhm. Steigern Sie Ihre Vitalität in unserer Erlebnis-Wasserwelt mit Frei-Solbad 35°C, Sport-Hallenbad 29°C, in 7 Saunen mit und ohne «Hitzestress» und dank gezielter Bewegung während der verschiedenen Gymnastikstunden. Nach Massagen, Packungen, Bädern und Ihrer Attraktivität zuliebe Beauty-Anwendungen werden auch Sie Ihren eigenen Jungbrunnen gefunden haben. Die persönliche Atmosphäre erwärmt Ihr Herz und beflügelt Ihre Sinne.

Preise pro Person

- * Anreise: So, Mo
 2-Bettz., Strassens., «Niederhorn»
 2-Bettz., Balkon, Sees., «Niesen»
 2-Bettz., Balkon, Sees., «Schilthorn»
 Junior-Suite, Balkon, Sees., «Mönch»
 Junior-Suite, Balkon, Sees., «Spiez»
 1-Bettz., Strassens., «Rothorn»
 1-Bettz., Balkon, Sees., «Stockhorn»
- 19. Okt. bis 21. Dez. 2014 und 04. Jan. bis 30. April 2015

4 Nächte*	4 Nächte	7 Nächte
616	676	1043
692	752	1176
732	792 ~	1246
900	960	1540
940	1000	1610
656	716	1113
844.–	904	1442

Das Arrangement speziell für Sie enthält folgende Leistungen

- 4 bzw. 7 Übernachtungen inkl. Verwöhn-Halbpension mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, Kuchenbuffet am Nachmittag bei Pianoklängen und 5-Gang-Abendessen
- Teilnahme am abwechslungsreichen Freizeit-, Gymnastik-, Sport- und Ausflugsprogramm (Montag – Freitag)
- Beatus-Bäderwelt mit Erlebnis-Frei-SOLBAD 35°C, Hallenschwimmbad 29°C,
 Saunalandschaft mit 7 Saunas, Ruheraum mit Wasserbetten und Vital-Bar
- Tageszeitung (ausser sonntags)



BEATUS
Merligen am Thunersee

Wellness- & Spa-Hotel

Reservation: +41 33 748 04 34 reservation@beatus.ch www.beatus.ch

GRANDHOTEL-CHARME DIREKT AM SEE.